

Erfassung der logopädischen Versorgungslage von Erwachsenen in der Deutschschweiz

Die logopädische Betreuung Erwachsener mit neurogenen Sprachstörungen bedarf intensiven und hochfrequenten Therapiesequenzen, die im Akut- sowie auch im Nachsorgebereich zum Tragen kommen. Primäres Ziel dieses Forschungsprojektes ist deshalb die Feststellung der Versorgungslage von erwachsenen Patienten mit neurogenen Sprachstörungen in der Schweiz. Einerseits soll dabei der Ist-Zustand der Versorgungslage in Kliniken und andererseits die Versorgungskapazität freiberuflich tätiger LogopädInnen für die Nachversorgung evaluiert werden. Eine weitere Zielsetzung besteht darin, die erhobenen Ergebnisse in Bezug auf den Umfang und die Inhalte in der logopädischen Ausbildung kritisch zu hinterfragen. Das Projekt wird vom DLV finanziell unterstützt.

Zielsetzung

Erfassung des Ist-Zustandes der logopädischen Versorgungslage von erwachsenen Patienten in der Deutschschweiz.

Projektdauer

2011 - 2012

Projektdurchführung

Dr. phil. Andrea Haid, M.A. Dipl. Inf. Wiss. E. Isele

Verantwortung SHLR

Dr. phil. Andrea Haid (seit 2011)